

Protokoll der Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kesdorf am

10. Februar 2023

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung bedankt sich der Jagdvorsteher bei den Anwesenden für ihr Erscheinen. Er teilt mit, das er mehrfach telefonischen Kontakt zu Nikolaus Mentz gehabt habe. Dieser könne an der Versammlung nicht teilnehmen, da er sich beruflich in den USA aufhalte.

Die Tagesordnung ergibt sich aus der Anlage 1 zu diesem Protokoll.

TOP 1 Der Jagdvorsteher O. Jantzen eröffnet die Versammlung um 19.35 Uhr und begrüßt die anwesenden Jagdgenossen und die Gäste Jochen Behrens, Henning Mentz sowie den Jagdpächter Otto Witt. Es erhebt sich kein Widerspruch gegen die Anwesenheit der Gäste.

Aus der dem Protokoll beigefügten Anwesenheitsliste ergibt sich die Anzahl der erschienenen Jagdgenossen sowie der Umfang der vertretenen Flächen. Henning Meier übergibt eine auf ihn lautende Vollmacht des Jagdgenossen Dr. Niels Pörksen.

Der Jagdvorsteher stellt die frist- und formgerechte Einladung zu der Versammlung und deren Beschlussfähigkeit fest.

Otto Witt wird einstimmig zum Protokollführer ernannt.

TOP 2 Der Jagdvorsteher erstattet seinen Bericht. Er teilt zunächst mit, dass es keine besonderen Vorkommnisse gegeben habe. Das Verhältnis zu den Kesdorfer Jägern sei problemlos. Er bittet darum, dass sowohl die

Jagdgenossen als auch die Jagdpächter die Wildschadensproblematik weiterhin sehr genau beobachten mögen. Bisher habe es keine größeren Probleme gegeben.

Otto Witt stimmt den Ausführungen des Jagdvorstehers ausdrücklich zu. Er bedankt sich bei den Jagdgenossen für den stets sachlichen und fairen Umgang miteinander. Auch er bittet die wirtschaftenden Landwirte darum, auf drohende Wildschäden rechtzeitig hinzuweisen. Gleichzeitig übermittelt er herzliche Grüße seines Mitpächters Nikolaus Mentz, mit dem er noch am Vormittag telefoniert habe.

Der Jagdvorsteher geht auf die Kassenführung ein. In diesem Zusammenhang teilt er mit, der Jagdbezirk habe nunmehr eine Fläche von 501,04 ha.

Die Schatzmeisterin beziffert den derzeitigen Kassenbestand mit. Er beläuft sich auf ein Guthaben von 892,63 Euro. Der Kassenprüfer Henning Mentz erklärt, er habe die Kasse gemeinsam mit Lars Witt geprüft. Es hätten sich keinerlei Beanstandungen ergeben. Auf seinen Antrag hin, wird dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Zudem beschließt die Versammlung ohne Gegenstimme, das Guthaben für den Fall etwaiger Unwägbarkeiten in der Kasse zu belassen.

- TOP 3 Der Jagdvorsteher erklärt, gemeinsam mit seinem Stellvertreter Herbert Todt und Otto Witt sei ein Entwurf für die Neuverpachtung erarbeitet worden. Hierbei sei man sich einig gewesen, dass der bisherige Vertrag in den wesentlichen Punkten beibehalten werden

solle. Das gelte insbesondere auch für den Pachtpreis. Da es sich um eine Hochwildjagd handle, müsse eine Pachtdauer von wenigstens 12 Jahren vereinbart werden. Eine Teilfläche von ca. 2 ha sei dem Eigenjagdbezirk Tode, Untersteenrade, zugeschlagen worden. Zur Frage unentgeltlicher Jagderlaubnisscheine solle die bisherige Regelung fortgelten. Bei Erlaubnisscheinen, die nicht an einen anderen Jagdgenossen sowie an den Ehegatten oder Kinder eines Jagdgenossen ausgegeben werden, bedürfe es der Zustimmung des Vorstandes der Jagdgenossenschaft. Beim Ausscheiden eines oder beider Pächter solle das anteilige bzw. das gesamte Jagdausübungsrecht an die Jagdgenossenschaft zurückfallen. Der Jagdvorsteher stellt die vorgenannten Inhalte zur Diskussion. Die Versammlung beschließt sodann einstimmig, einen entsprechenden Jagdpachtvertrag mit den bisherigen Pächtern Nikolaus Mentz und Otto Witt abzuschließen. Auch im Namen von Nikolaus Mentz bedankt sich Otto Witt ganz herzlich für die vorgenannte Beschlussfassung. Der Erteilung eines Jagderlaubnisscheines an Katharina Mentz stimmt die Versammlung zu.

TOP 4 Der Jagdvorsteher stellt die beabsichtigte Satzungsänderung/ - Ergänzung vor. Der betreffende Wortlaut war der Einladung der Jagdgenossen beigelegt. Nach kurzer Diskussion wird die vorgeschlagene Abänderung einstimmig angenommen.

TOP 5 Es erfolgt die Neuwahl des Vorstandes. Auf Vorschlag des Jagdvorstehers wird Otto Witt einvernehmlich zum Wahlleiter

bestimmt.

Der Wahlleiter bedankt sich im Namen der Versammlung bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern.

Auf Vorschlag aus der Versammlung wird Olaf Jantzen einstimmig in seinem Amt als Jagdvorsteher bestätigt. Er hatte zuvor erklärt, er würde eine Wiederwahl annehmen. Nach dem Wahlvorgang tut er das. Er bedankt sich für das Vertrauen.

Auch hinsichtlich des stellvertretenden Vorsitzenden wird Wiederwahl vorgeschlagen. Hierzu erklärt Herbert Todt, er stehe aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung. Das Amt solle in jüngere Hände gelegt werden. Daraufhin wird Lars Witt vorgeschlagen. Er erklärt sich zu einer Kandidatur bereit. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Sodann wird Lars Witt einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an. Die bisherige Schatzmeisterin Maike Jantzen – Kaacksteen wird für eine weitere Wahlperiode vorgeschlagen. Hierzu erklärt sie sich bereit. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Vorgeschlagene wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Henning Meyer wird schließlich einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

Lars Witt scheidet wegen seiner Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden aus.

TOP6 Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 20.30 Uhr.


Vorsitzender


Schriftführer

Anlage 1 zum Protokoll vom 10.02.2023

Ergänzung des § 11 der Satzung der Jagdgenossenschaft Kesdorf vom 17.06.2022

hier (Ergänzung in fettem/ kursivem Schriftsatz):

§ 11

(1) Örtliche Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft erfolgen durch Aushang an den in der Gemeinde dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafeln und im Dorf Kesdorf in einem dafür amtlich vorgesehenen Aushangkasten **oder durch Bereitstellung im Internet auf folgender Seite:**

www.vg-eutin-suesel.de/Gemeinde-Süsel/Gemeinde/Bekanntmachungen-der-Jagdgenossenschaften

(2) Sonstige Bekanntgaben für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft erfolgen entweder in Papierform oder per E- Mail **oder** durch Aushang an den in der Gemeinde dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafeln **sowie durch Bereitstellung im Internet auf folgender Seite:**

www.vg-eutin-suesel.de/Gemeinde-Süsel/Gemeinde/Bekanntmachungen-der-Jagdgenossenschaften

Kesdorf, 10.02.2023

Jagdvorstand

